

Pressemitteilung des UVBB e.V. vom 27.01.2020

**Wer findig ist, wird fündig: Fachkräfte für den Mittelstand
Ostdeutscher Unternehmertag 2020 zeigt neue Wege zu qualifiziertem
Personal auf**

Mehr qualifiziertes Personal aus dem Ausland: Vor allem mit diesem Ziel hat die Bundesregierung erst vor wenigen Tagen eine Erklärung veröffentlicht. Der zufolge sollen potenzielle Einwanderer schon in ihren Heimatländern mit validen Informationen über das Leben in Deutschland auf die Integration, vor allem als Fachkräfte, vorbereitet werden. Die Absicht: Erwartungen in realistische Bahnen zu lenken und so für einen gelingenden Einstieg in die deutsche Arbeitswelt zu sorgen.

Die offensive Suche nach alternativen Möglichkeiten, die Fachkräftelücke zu schließen, findet indes schon länger statt: Intensiv engagiert ist das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) am Institut der deutschen Wirtschaft Köln (IW). Schon im ersten und zweiten Quartal des Vorjahres leistete es mit zwei Studien wieder wertvolle Grundlagenarbeit: Die Studie „Wie Unternehmen trotz Fachkräftemangel Mitarbeiter finden“ (KOFA-Studie 1/2019) zeigte auf, dass auch kleine und mittelständische Unternehmen noch Reserven beim Personal Recruiting haben. Zwar würden zusehends Anreize finanzieller Natur wie auch bei den Arbeitsbedingungen, etwa durch Homeoffice, gesetzt, doch diese würden nicht ausreichend auf geeigneten Kanälen kommuniziert. Um Reserven geht es auch in der Studie „Fachkräfteengpässe in Unternehmen“ (KOFA-Studie 2/2019). Diese erinnert daran, dass durch Qualifizierungsmaßnahmen für An- und Ungelernte bzw. via Teilzeitarbeit gerade in Fachkräfteengpass-Berufen noch viel Spielraum zur Stärkung der Personaldecke ausgeschöpft werden kann.

Beim **Ostdeutschen Unternehmertag 2020 am 26. März 2020** in Potsdam im Kongresshotel am Templiner See unter dem Motto: **„Fachkräftemangel – Auswege aus einem absehbaren Dilemma. Wie ostdeutsche Unternehmen ihren Arbeitskräftebedarf decken und Mitarbeiter binden können“**, ist speziell auch dieses Know-how persönlich abrufbar: So wird Dr. Regina Flake als KOFA-Teamleiterin den Teilnehmenden intensive und praxisnahe Einblicke und Anregungen geben, um die Chancen, die zeitgemäßes Recruiting bietet, wirklich voll auszuschöpfen. Dr. Burkhardt Greiff, Präsident des Unternehmerversandes Brandenburg-Berlin, wirbt nachdrücklich dafür, ungenutzte Möglichkeiten auf dem Ostdeutschen Unternehmertag gemeinsam herauszuarbeiten: *„Selten gibt es so eine gute Gelegenheit, Expertise aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft so konzentriert zum Nutzen des eigenen Unternehmens abrufen zu können. Zusammen mit Erfahrungsaustausch und Vernetzung ist der Ostdeutsche Unternehmertag eine Riesenchance, Probleme bei der Fachkräftesicherung zu lösen bzw. gar nicht erst eskalieren zu lassen“*.

Prägend für die Qualität der Veranstaltung sind die renommierten Partner. Dazu zählen als Leading Partner die IKK classic, die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) und die Signal Iduna Gruppe. Darüber hinaus stehen als Partner noch der Industriepark 4.0 Eichspitze Ludwigsfelde und die IPG Potsdam Infrastruktur- und Projektentwicklungsgesellschaft.

Attraktiv zeigen sich auch die Aussteller: Neben dem Veranstalter Unternehmerverband Brandenburg-Berlin (UVBB) sind noch Mitveranstalter IBWF – Das Netzwerk für Mittelstandsberater, INFRANEU, die Postbank, die Wirtschaftsregion Lausitz, die Wirtschaftsförderung Brandenburg (WFBB), die Stadt Potsdam, Rhenus Logistics, Rolls Royce, der Potsdam Science Park sowie WISAG direkt erlebbar.

*Programm: www.ostdeutscher-unternehmertag.de/programm/
Anmeldung: www.ostdeutscher-unternehmertag.de/anmeldung/*

Steffen Heller
Unternehmerverband Brandenburg-Berlin e.V.



Kongresshotel am Templiner See in Potsdam (Foto: Hagen Immel)

Organisation Ostdeutscher Unternehmertag 2020
Steffen Heller
Geschäftsführer des Unternehmerverband Brandenburg-Berlin e.V.
Tel. +49 331 810306
mobil: +49 172 9927484
E-Mail: heller@uv-bb.de

Ansprechpartner für Partner, Aussteller und Presse
Michael Schulze
Geschäftsführer
comprend GmbH
Tel. +49 331 58115800
mobil: +49 152 31061207
E-Mail: michael.schulze@comprend.de